

Questionnaire W34

German Internet Panel (GIP)

2018/03

Question Page 1 Introduction

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 1.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,
wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.

Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.

Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:

info@gesellschaft-im-wandel.de
0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!

Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,

wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.

Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.

Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:

info@gesellschaft-im-wandel.de

0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!

Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

Question Page 2

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):



Neue Technologien wie Internet und Smartphones prägen immer mehr unser Leben. Oft sind Aspekte oder Folgen dieser Entwicklungen Bestandteil reger gesellschaftlicher Debatten. Daher möchten wir Ihnen nun einige Fragen dazu stellen, wie Sie diese Technologien nutzen und welche Meinung Sie in oft diskutierten Fragen zu neuen Technologien vertreten.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Neue Technologien wie Internet und Smartphones prägen immer mehr unser Leben. Oft sind Aspekte oder Folgen dieser Entwicklungen Bestandteil reger gesellschaftlicher Debatten. Daher möchten wir Ihnen nun einige Fragen dazu stellen, wie Sie diese Technologien nutzen und welche Meinung Sie in oft diskutierten Fragen zu neuen Technologien vertreten.

Question Page 3

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet usage

Source: Replikation 1:1 der Frage AA31309 aus Welle 31 (Core, September 2017)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/AA34309

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wie oft nutzen Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mail für private Zwecke, egal ob zu Hause oder am Arbeitsplatz?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Nutze ich nie
- Weniger als einmal im Monat
- Einmal im Monat
- Mehrmals im Monat
- Einmal in der Woche
- Mehrmals in der Woche
- Täglich
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie oft nutzen Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mail für private Zwecke, egal ob zu Hause oder am Arbeitsplatz?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Nutze ich nie [ANSWER 2]
- () Weniger als einmal im Monat [ANSWER 3]
- () Einmal im Monat [ANSWER 4]
- () Mehrmals im Monat [ANSWER 5]
- () Einmal in der Woche [ANSWER 6]
- () Mehrmals in der Woche [ANSWER 7]
- () Täglich [ANSWER 8]
- () Weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 4

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet con not interesting, internet con no connection, internet con no computer, internet con too complicated, internet con too expensive, internet con privacy issues , internet con bad experiences, internet con no time , internet con for other people, internet con for other reasons

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 3: Non-users questionnaire QN1

Filter: AA34309 = 2 (Internet nie genutzt)

Experimental split: -

Question format: Multiple Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34070_a
- GIP_W34_V1/ZF34070_b
- GIP_W34_V1/ZF34070_c
- GIP_W34_V1/ZF34070_d
- GIP_W34_V1/ZF34070_e
- GIP_W34_V1/ZF34070_f
- GIP_W34_V1/ZF34070_g
- GIP_W34_V1/ZF34070_h
- GIP_W34_V1/ZF34070_i
- GIP_W34_V1/ZF34070_j

Programming instructions: Codierung der Variablen ZF34070_a bis ZF34070_j: 0 Item not checked, 1 Item checked

Possible error(s): dReminderKaN dErrOpen_1

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Es gibt verschiedene Gründe, weshalb manche Menschen das Internet nicht nutzen. Welche Gründe treffen auf Sie zu?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

Das Internet interessiert mich nicht.
 An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, ist die Verbindung zu schlecht/nicht vorhanden.
 An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, verfüge ich über keinen Computer.
 Die Bedienung des Internets ist mir zu kompliziert.
 Die Nutzungsgebühren des Internets sind mir zu hoch.
 Ich habe Bedenken wegen des Datenschutzes.
 Ich hatte in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Spam oder Computer-Viren.
 Ich habe keine Zeit, das Internet zu nutzen.
 Das Internet ist nichts für Menschen wie mich.
 Sonstige, und zwar:

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Es gibt verschiedene Gründe, weshalb manche Menschen das Internet nicht nutzen. Welche Gründe treffen auf Sie zu?

-- ITEM 1 --

[] Das Internet interessiert mich nicht.

-- ITEM 2 --

[] An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, ist die Verbindung zu schlecht/nicht vorhanden.

-- ITEM 3 --

[] An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, verfüge ich über keinen Computer.

-- ITEM 4 --

[] Die Bedienung des Internets ist mir zu kompliziert.

-- ITEM 5 --

[] Die Nutzungsgebühren des Internets sind mir zu hoch.

-- ITEM 6 --

[] Ich habe Bedenken wegen des Datenschutzes.

-- ITEM 7 --

[] Ich hatte in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Spam oder Computer-Viren.

-- ITEM 8 --

[] Ich habe keine Zeit, das Internet zu nutzen.

-- ITEM 9 --

[] Das Internet ist nichts für Menschen wie mich.

-- ITEM 10 --

Sonstige, und zwar:

[text answer field]

Question Page 5

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet most important con

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 3: Non-users questionnaire QN2

Filter: ZF34070_a + ZF34070_b + ZF34070_c + ZF34070_d + ZF34070_e + ZF34070_f + ZF34070_g + ZF34070_h + ZF34070_i + ZF34070_j > 1 (mindestens zwei Gründe genannt, das Internet nicht zu nutzen)

Experimental split: -

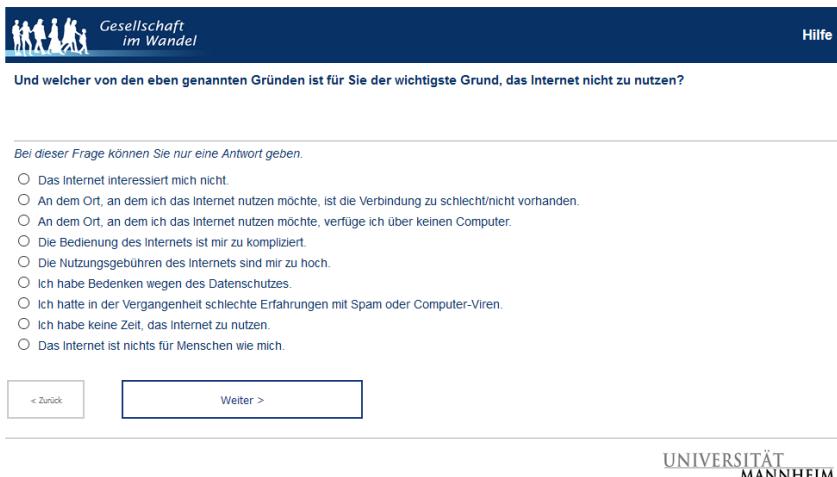
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34071

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there's a logo of three stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. Below the header, the question text is: 'Und welcher von den eben genannten Gründen ist für Sie der wichtigste Grund, das Internet nicht zu nutzen?'. A horizontal line follows. Below the line, the text 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' is displayed. A list of eight radio button options follows:

- Das Internet interessiert mich nicht.
- An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, ist die Verbindung zu schlecht/nicht vorhanden.
- An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, verfüge ich über keinen Computer.
- Die Bedienung des Internets ist mir zu kompliziert.
- Die Nutzungsgebühren des Internets sind mir zu hoch.
- Ich habe Bedenken wegen des Datenschutzes.
- Ich hatte in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Spam oder Computer-Viren.
- Ich habe keine Zeit, das Internet zu nutzen.
- Das Internet ist nichts für Menschen wie mich.

At the bottom left are 'Zurück' and 'Weiter >' buttons. At the bottom right is the University of Mannheim logo: 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.

Und welcher von den eben genannten Gründen ist für Sie der wichtigste Grund, das Internet nicht zu nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Das Internet interessiert mich nicht. (ZF34070_a = 1) [ANSWER 1]
- () An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, ist die Verbindung zu schlecht/nicht vorhanden. (ZF34070_b = 1) [ANSWER 2]
- () An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, verfüge ich über keinen Computer. (ZF34070_c = 1) [ANSWER 3]
- () Die Bedienung des Internets ist mir zu kompliziert. (ZF34070_d = 1) [ANSWER 4]
- () Die Nutzungsgebühren des Internets sind mir zu hoch. (ZF34070_e = 1) [ANSWER 5]
- () Ich habe Bedenken wegen des Datenschutzes. (ZF34070_f = 1) [ANSWER 6]

() Ich hatte in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Spam oder Computer-Viren. (ZF34070_g = 1) [\[ANSWER 7\]](#)

() Ich habe keine Zeit, das Internet zu nutzen. (ZF34070_h = 1) [\[ANSWER 8\]](#)

() Das Internet ist nichts für Menschen wie mich. (ZF34070_i = 1) [\[ANSWER 9\]](#)

() ZF34070_TXT (ZF34070_j = 1) [\[ANSWER 10\]](#)

Question Page 6

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet device pc, internet device notebook, internet device tablet, internet device smartphone, internet device tv, internet device console, internet device ebook, internet device other

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QC2

Filter: AA34309 = 3, 4, 5, 6, 7, 8, -99, -90 (Internet zumindest gelegentlich genutzt, oder "weiß nicht", oder "item nonresponse")

Experimental split: -

Question format: Multiple Choice (Response format: half-open)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34072_a
- GIP_W34_V1/ZF34072_b
- GIP_W34_V1/ZF34072_c
- GIP_W34_V1/ZF34072_d
- GIP_W34_V1/ZF34072_e
- GIP_W34_V1/ZF34072_f
- GIP_W34_V1/ZF34072_g
- GIP_W34_V1/ZF34072_h

Programming instructions: Codierung der Variablen ZF34072_a bis ZF34072_h: 0 Item not checked, 1 Item checked

Possible error(s): dReminderKaN dErrOpen_2

The screenshot shows a survey page from the 'Gesellschaft im Wandel' website. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. Below the header, the question is asked: 'Mit welchem Gerät/welchen Geräten haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten genutzt?'. A note below the question says 'Bitte geben Sie alles Zutreffende an.' Below the note is a list of items with checkboxes:

- stationärer Computer/Schreibtisch-PC
- Notebook/Laptop
- Tablet
- Smartphone
- Fernseher
- Spielekonsole
- E-Book-Reader
- Anderes, und zwar:

At the bottom of the form are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Mit welchem Gerät/welchen Geräten haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten genutzt?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

-- ITEM 1 --

[] stationärer Computer/Schreibtisch-PC

-- ITEM 2 --

[] Notebook/Laptop

-- ITEM 3 --

[] Tablet

-- ITEM 4 --

[] Smartphone

-- ITEM 5 --

[] Fernseher

-- ITEM 6 --

[] Spieldatenkonsole

-- ITEM 7 --

[] E-Book-Reader

-- ITEM 8 --

Anderes, und zwar:

[text answer field]

Question Page 7

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet device most frequent

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QC2

Filter: ZF34072_a + ZF34072_b + ZF34072_c + ZF34072_d + ZF34072_e + ZF34072_f + ZF34072_g + ZF34072_h > 1 (Internet mit mindestens zwei Geräten genutzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34073

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderNaN1

The screenshot shows a survey page from the OxIS Questionnaire 2013. At the top, there is a header with the logo 'Gesellschaft im Wandel' and a 'Hilfe' link. Below the header, the question is displayed: 'Und mit welchem Gerät haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten am häufigsten genutzt?'. A note below the question states: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the question, there is a list of eight options, each preceded by a radio button. The options are: stationärer Computer/Schreibtisch-PC, Notebook/Laptop, Tablet, Smartphone, Fernseher, Spielekonsole, and E-Book-Reader. At the bottom of the page, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'. On the right side, the University of Mannheim logo is visible.

Und mit welchem Gerät haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten am häufigsten genutzt?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () stationärer Computer/Schreibtisch-PC (ZF34072_a = 1) [ANSWER 1]
() Notebook/Laptop (ZF34072_b = 1) [ANSWER 2]
() Tablet (ZF34072_c = 1) [ANSWER 3]
() Smartphone (ZF34072_d = 1) [ANSWER 4]
() Fernseher (ZF34072_e = 1) [ANSWER 5]
() Spielekonsole (ZF34072_f = 1) [ANSWER 6]
() E-Book-Reader 8 (ZF34072_g = 1) [ANSWER 7]
() ZF34072_TXT (ZF34072_h = 1) [ANSWER 8]

Question Page 8

META INFORMATIONEN

Variable-Label: phone location

Source: -

Filter: ZF34072_d = 1 (Internet mit einem Smartphone genutzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34074

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1 dErrOpen_3 dErrMultiO_1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Nun möchten wir Ihnen einige Fragen stellen, wie Sie Ihr Smartphone gewöhnlich bedienen, wenn Sie das Internet nutzen.

Wie halten Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Ich halte es mit meiner rechten Hand.
- Ich halte es mit meiner linken Hand.
- Ich halte es mit beiden Händen.
- Ich halte es anders, und zwar:

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Nun möchten wir Ihnen einige Fragen stellen, wie Sie Ihr Smartphone gewöhnlich bedienen, wenn Sie das Internet nutzen.

Wie halten Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Ich halte es mit meiner rechten Hand. [ANSWER 1]
- () Ich halte es mit meiner linken Hand. [ANSWER 2]
- () Ich halte es mit beiden Händen. [ANSWER 3]
- () Ich halte es anders, und zwar: [answer field] [ANSWER 4]

Question Page 9

META INFORMATIONEN

Variable-Label: phone display orientation

Source: -

Filter: ZF34072_d = 1 (Internet mit einem Smartphone genutzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34075

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. Below the header, the question text "Wie richten Sie den Bildschirm Ihres Smartphones normalerweise aus, wenn Sie damit das Internet nutzen?" is displayed. There's a note below it stating "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." Below the question, there are three radio buttons for the answer options: "vertikal", "horizontal", and "manchmal vertikal, manchmal horizontal". At the bottom left are "Zurück" and "Weiter" buttons.

Wie richten Sie den Bildschirm Ihres Smartphones normalerweise aus, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- vertikal [ANSWER 1]
- horizontal [ANSWER 2]
- manchmal vertikal, manchmal horizontal [ANSWER 3]

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie richten Sie den Bildschirm Ihres Smartphones normalerweise aus, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () vertikal [ANSWER 1]
- () horizontal [ANSWER 2]
- () manchmal vertikal, manchmal horizontal [ANSWER 3]

Question Page 10

META INFORMATIONEN

Variable-Label: phone handling

Source: -

Filter: ZF34072_d = 1 (Internet mit einem Smartphone genutzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34076

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1 dErrOpen_4 dErrMultiO_2



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wie bedienen Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- mit einem Daumen
- mit einem Zeigefinger
- mit beiden Daumen
- mit beiden Zeigefingern
- mit mehr als zwei Fingern
- mit einer Eingabehilfe (zum Beispiel Stift oder Maus)
- Ich bediene es anders, und zwar: [answer field]

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie bedienen Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () mit einem Daumen [ANSWER 1]
- () mit einem Zeigefinger [ANSWER 2]
- () mit beiden Daumen [ANSWER 3]
- () mit beiden Zeigefingern [ANSWER 4]
- () mit mehr als zwei Fingern [ANSWER 5]
- () mit einer Eingabehilfe (zum Beispiel Stift oder Maus) [ANSWER 6]
- () Ich bediene es anders, und zwar: [answer field] [ANSWER 7]

Question Page 11

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet usage multimedia, internet usage gaming, internet usage creative, internet usage lookup, internet usage info, internet usage news, internet usage read blogs, internet usage make website, internet usage check mail, internet usage occupation, internet usage private network, internet usage compare, internet usage buy sell, internet usage banking, internet usage other

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QC8, QC9, QC21, QC29

Filter: AA34309 = 3, 4, 5, 6, 7, 8, -99, -90 (Internet zumindest gelegentlich genutzt, oder "weiß nicht" oder "item nonresponse")

Experimental split: -

Question format: Multiple Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34077_a
- GIP_W34_V1/ZF34077_b
- GIP_W34_V1/ZF34077_c
- GIP_W34_V1/ZF34077_d
- GIP_W34_V1/ZF34077_e
- GIP_W34_V1/ZF34077_f
- GIP_W34_V1/ZF34077_g
- GIP_W34_V1/ZF34077_h
- GIP_W34_V1/ZF34077_i
- GIP_W34_V1/ZF34077_j
- GIP_W34_V1/ZF34077_k
- GIP_W34_V1/ZF34077_l
- GIP_W34_V1/ZF34077_m
- GIP_W34_V1/ZF34077_n
- GIP_W34_V1/ZF34077_o

Programming instructions: Codierung der Variablen ZF34077_a bis ZF34077_o: 0 Item not checked, 1 Item checked

Possible error(s): dReminderKaN dErrOpen_5

Für welche der folgenden Aktivitäten nutzen Sie das Internet?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an:

- Musik oder Filme herunterladen oder gleich am Bildschirm anhören/ansehen
- spielen (zum Beispiel Onlinespiele)
- Videos oder anderen kreativen Inhalt selbst erstellen und hochladen
- etwas in der Freizeit online nachschlagen
- Informationen für den Beruf, die Schule oder das Studium recherchieren
- Nachrichten online lesen
- Blogs oder Twitter-Nachrichten lesen
- einen Blog, Twitter-Account oder eine Website selbst betreuen
- E-Mails lesen oder schreiben
- berufliche Netzwerke nutzen (zum Beispiel XING, LinkedIn)
- soziale Netzwerke nutzen (zum Beispiel Facebook)
- Produkte oder Preise vergleichen
- Produkte kaufen oder verkaufen
- Onlinebanking
- Sonstige, und zwar:

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Für welche der folgenden Aktivitäten nutzen Sie das Internet?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

-- ITEM 1 --

- [] Musik oder Filme herunterladen oder gleich am Bildschirm anhören/ansehen

-- ITEM 2 --

- [] spielen (zum Beispiel Onlinespiele)

-- ITEM 3 --

- [] Videos oder anderen kreativen Inhalt selbst erstellen und hochladen

-- ITEM 4 --

- [] etwas in der Freizeit online nachschlagen

-- ITEM 5 --

- [] Informationen für den Beruf, die Schule oder das Studium recherchieren

-- ITEM 6 --

- [] Nachrichten online lesen

-- ITEM 7 --

- [] Blogs oder Twitter-Nachrichten lesen

-- ITEM 8 --

- [] einen Blog, Twitter-Account oder eine Website selbst betreuen

-- ITEM 9 --

[] E-Mails lesen oder schreiben

-- ITEM 10 --

[] berufliche Netzwerke nutzen (zum Beispiel XING, LinkedIn)

-- ITEM 11 --

[] soziale Netzwerke nutzen (zum Beispiel Facebook)

-- ITEM 12 --

[] Produkte oder Preise vergleichen

-- ITEM 13 --

[] Produkte kaufen oder verkaufen

-- ITEM 14 --

[] Onlinebanking

-- ITEM 15 --

Sonstige, und zwar:

[text answer field]

Question Page 12

META INFORMATIONEN

Variable-Label: technology trying is good

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1a

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34078

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Menschen haben oft verschiedene Meinungen zu Themen wie Technologie und Internet. Wir präsentieren Ihnen im Folgenden einige Aussagen, denen Sie zustimmen oder die Sie ablehnen können. Dabei gibt es keine richtige oder falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Meinung.

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Es ist spannend, neu erfundene Technologien oder Geräte auszuprobieren.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Menschen haben oft verschiedene Meinungen zu Themen wie Technologie und Internet. Wir präsentieren Ihnen im Folgenden einige Aussagen, denen Sie zustimmen oder die Sie ablehnen können. Dabei gibt es keine richtige oder falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Meinung.

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Es ist spannend, neu erfundene Technologien oder Geräte auszuprobieren.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 13

META INFORMATIONEN

Variable-Label: technology stay up-to-date

Source: Oxis Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1g

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34079

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Es ist wichtig für mich, dass meine technischen Geräte zu Hause, wie zum Beispiel Mobiltelefon, Fernseher oder Computer, auf dem neuesten Stand der Technik sind.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Es ist wichtig für mich, dass meine technischen Geräte zu Hause, wie zum Beispiel Mobiltelefon, Fernseher oder Computer, auf dem neuesten Stand der Technik sind.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 14

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet life easier

Source: Oxis Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QI2a

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34080

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a "Hilfe" button. Below the header, a message reads: "Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen." A bold statement follows: "Das Internet macht das Leben einfacher." Below this, there is a list of five response options, each preceded by a radio button. At the bottom are navigation buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet macht das Leben einfacher.

stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
 stimme eher zu [ANSWER 2]
 stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
 lehne eher ab [ANSWER 4]
 lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet macht das Leben einfacher.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 15

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet communication easier

Source: Oxis Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB3

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34081

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet vereinfacht die Kommunikation zwischen Menschen.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet vereinfacht die Kommunikation zwischen Menschen.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 16

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet easy navigation

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB3

Filter: AA34309 = 3, 4, 5, 6, 7, 8, -99, -90 (Internet zumindest gelegentlich genutzt, oder "weiß nicht" oder "item non-response")

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34082

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich finde mich leicht im Internet zurecht.

stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
 stimme eher zu [ANSWER 2]
 stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
 lehne eher ab [ANSWER 4]
 lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich finde mich leicht im Internet zurecht.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 17

META INFORMATIONEN

Variable-Label: problem solving devices

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QI2b

Filter: AA34309 = 3, 4, 5, 6, 7, 8, -99, -90 (Internet zumindest gelegentlich genutzt, oder "weiß nicht" oder "item non-response")

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34083

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a dark blue header bar with a logo of four stylized figures on the left and the text 'Gesellschaft im Wandel' in white. On the right side of the header is a 'Hilfe' button. Below the header, the main content area has a light gray background. A question is displayed in bold black text: 'Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.' Below this, a statement is shown in bold: 'Wenn es, während ich das Internet nutze, Probleme mit den Geräten gibt, kann ich diese Probleme lösen.' Underneath the statement, there is a horizontal line with five radio buttons for rating. The options are: 'stimme voll und ganz zu', 'stimme eher zu', 'stimme weder zu noch lehne ab', 'lehne eher ab', and 'lehne voll und ganz ab'. At the bottom of the form, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Wenn es, während ich das Internet nutze, Probleme mit den Geräten gibt, kann ich diese Probleme lösen.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 18

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet anonymous opinion

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1d

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34084

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Man sollte seine Meinung im Internet anonym äußern dürfen.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Man sollte seine Meinung im Internet anonym äußern dürfen.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 19

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet security credit card

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1e

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34085

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Beim Bezahlen im Internet sollte man wegen der Sicherheit seiner Kreditkarteninformationen besorgt sein.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Beim Bezahlen im Internet sollte man wegen der Sicherheit seiner Kreditkarteninformationen besorgt sein.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 20

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet threat privacy

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1f

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34086

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet ist eine Bedrohung für die persönliche Privatsphäre.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet ist eine Bedrohung für die persönliche Privatsphäre.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 21

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet hard deleting info

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QI8

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34087

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich finde es schwierig, von mir veröffentlichte Informationen im Internet zu löschen.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich finde es schwierig, von mir veröffentlichte Informationen im Internet zu löschen.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 22

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet trust quality products

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QI7f

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34088

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Es ist einfach, die Qualität von Produkten, die man im Internet kaufen kann, einzuschätzen.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Es ist einfach, die Qualität von Produkten, die man im Internet kaufen kann, einzuschätzen.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 23

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet trust quality news

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34089

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ob Nachrichten aus dem Internet stimmen, ist einfach einzuschätzen.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ob Nachrichten aus dem Internet stimmen, ist einfach einzuschätzen.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
() stimme eher zu [ANSWER 2]
() stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
() lehne eher ab [ANSWER 4]
() lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 24

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internet destroying jobs

Source: Oxis Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1h

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34090

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is the logo 'Gesellschaft im Wandel'. At the top right is a 'Hilfe' button. Below the logo is the question text: 'Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.' Underneath is the statement: 'Das Internet gefährdet Arbeitsplätze in meiner Region.' Below the statement are five radio button options: 'stimme voll und ganz zu', 'stimme eher zu', 'stimme weder zu noch lehne ab', 'lehne eher ab', and 'lehne voll und ganz ab'. At the bottom left is a 'Weiter >' button.

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet gefährdet Arbeitsplätze in meiner Region.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Das Internet gefährdet Arbeitsplätze in meiner Region.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 25

META INFORMATIONEN

Variable-Label: surveillance threatens privacy

Source: OxIS Questionnaire 2013 Part 2: Users questionnaire QB1b

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZF34091

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Überwachungskameras an öffentlichen Orten sind eine Bedrohung für die Privatsphäre.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Überwachungskameras an öffentlichen Orten sind eine Bedrohung für die Privatsphäre.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 26

META INFORMATIONEN

Variable-Label: trust in government

Source: Alesina et al. (2017)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34050

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Nun möchten wir Ihnen einige allgemeine Fragen zu Ihren politischen Überzeugungen stellen. Danach werden wir Sie um Ihre Einschätzung zur Besteuerung von Unternehmen bitten.

Wie oft handelt die Bundesregierung Ihrer Meinung nach im Sinne der Allgemeinheit?

- immer
- meistens
- manchmal
- nie
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Nun möchten wir Ihnen einige allgemeine Fragen zu Ihren politischen Überzeugungen stellen. Danach werden wir Sie um Ihre Einschätzung zur Besteuerung von Unternehmen bitten.

Wie oft handelt die Bundesregierung Ihrer Meinung nach im Sinne der Allgemeinheit?

- () immer [ANSWER 1]
- () meistens [ANSWER 2]
- () manchmal [ANSWER 3]
- () nie [ANSWER 4]
- () weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 27

META INFORMATIONEN

Variable-Label: tax wastage

Source: Alesina et al. (2017)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34051

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Der Staat verwendet die Steuereinnahmen größtenteils für sinnvolle Zwecke.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Der Staat verwendet die Steuereinnahmen größtenteils für sinnvolle Zwecke.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 28

META INFORMATIONEN

Variable-Label: economic left right placement

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34052

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Der Staat sollte sich weitestgehend aus marktwirtschaftlichen Prozessen heraushalten.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Der Staat sollte sich weitestgehend aus marktwirtschaftlichen Prozessen heraushalten.

- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- () stimme eher zu [ANSWER 2]
- () stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- () lehne eher ab [ANSWER 4]
- () lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 29

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Sonntagsfrage

Source: Replikation der Fragen AA01039 und AA01039_TXT aus Welle 01 (Core, September 2012); Hilfetext hinzugefügt, Reihenfolge der Parteien nach Stimmenanteil an der letzten Wahl geändert, Antwortkategorie 11 AfD hinzugefügt, Fehlermeldungen geändert

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/AA34039

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderAA34039 dErrOpenAA34039 dErrMultiOAA34039

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Würde nicht wählen

Nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)

CDU / CSU

SPD

AfD

FDP

Die Linke

Bündnis 90 / Die Grünen

Piratenpartei

NPD

Andere Partei, und zwar (bitte eintragen)

Möchte ich nicht sagen

Weiß ich nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Würde nicht wählen [\[ANSWER 1\]](#)

() Nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft) [\[ANSWER 2\]](#)

() CDU / CSU [\[ANSWER 3\]](#)

() SPD [\[ANSWER 4\]](#)

() AfD [\[ANSWER 11\]](#)

- FDP [ANSWER 5]
- Die Linke [ANSWER 7]
- Bündnis 90 / Die Grünen [ANSWER 6]
- Piratenpartei [ANSWER 9]
- NPD [ANSWER 8]
- Andere Partei, und zwar (bitte eintragen): [answer field] [ANSWER 10]
- Möchte ich nicht sagen [ANSWER -98]
- Weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 30

META INFORMATIONEN

Variable-Label: opinion tax competition

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34053
- GIP_W34_V1/rndCF34053

Programming instructions: Reihenfolge der Argumente im Fragetext randomisieren (1 contra-pro, 2 pro-contra), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCF34053 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, the main text reads: "Im internationalen Standortwettbewerb versuchen Staaten, Firmen unter anderem mit niedrigen Steuern auf Unternehmensgewinne anzulocken. In der öffentlichen Debatte gibt es sowohl Befürworter als auch Kritiker eines solchen **Steuerwettbewerbs**". A note below states: "Die Kritiker argumentieren, dass **Steuerwettbewerb** dazu führt, dass Unternehmen immer niedrigere Steuern auf ihre Gewinne zahlen und somit nicht ihren gerechten Anteil zum Steueraufkommen beitragen." Another note says: "Die Befürworter argumentieren, dass **Steuerwettbewerb** dazu führt, dass Staaten durch niedrige Steuern auf Unternehmensgewinne zu einer effizienten Verwendung von Steuergeldern gezwungen sind und somit weniger Steuergelder verschwendet werden." A final note asks: "Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen." Below this, a bolded statement is underlined: "Steuerwettbewerb zwischen Staaten ist insgesamt positiv zu bewerten." A list of six response options follows, each preceded by a radio button:

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab
- weiß nicht

At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Im internationalen Standortwettbewerb versuchen Staaten, Firmen unter anderem mit niedrigen Steuern auf Unternehmensgewinne anzulocken. In der öffentlichen Debatte gibt es sowohl Befürworter als auch Kritiker eines solchen **Steuerwettbewerbs**.

Die Befürworter argumentieren, dass **Steuerwettbewerb** dazu führt, dass Staaten durch niedrige Steuern auf Unternehmensgewinne zu einer effizienten Verwendung von Steuergeldern gezwungen sind und somit weniger Steuergelder verschwendet werden.

Die Kritiker argumentieren, dass **Steuerwettbewerb** dazu führt, dass Unternehmen immer niedrigere Steuern auf ihre Gewinne zahlen und somit nicht ihren gerechten Anteil zum Steueraufkommen beitragen.

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Steuerwettbewerb zwischen Staaten ist insgesamt positiv zu bewerten.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Im internationalen Standortwettbewerb versuchen Staaten, Firmen unter anderem mit niedrigen Steuern auf Unternehmensgewinne anzulocken. In der öffentlichen Debatte gibt es sowohl Befürworter als auch Kritiker eines solchen Steuerwettbewerbs.

[wenn rndCF34053 = 1: Die Kritiker argumentieren, dass Steuerwettbewerb dazu führt, dass Unternehmen immer niedrigere Steuern auf ihre Gewinne zahlen und somit nicht ihren gerechten Anteil zum Steueraufkommen beitragen.]

Die Befürworter argumentieren, dass Steuerwettbewerb dazu führt, dass Staaten durch niedrige Steuern auf Unternehmensgewinne zu einer effizienten Verwendung von Steuergeldern gezwungen sind und somit weniger Steuergelder verschwendet werden.]

[wenn rndCF34053 = 2: Die Befürworter argumentieren, dass Steuerwettbewerb dazu führt, dass Staaten durch niedrige Steuern auf Unternehmensgewinne zu einer effizienten Verwendung von Steuergeldern gezwungen sind und somit weniger Steuergelder verschwendet werden.]

Die Kritiker argumentieren, dass Steuerwettbewerb dazu führt, dass Unternehmen immer niedrigere Steuern auf ihre Gewinne zahlen und somit nicht ihren gerechten Anteil zum Steueraufkommen beitragen.]

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Steuerwettbewerb zwischen Staaten ist insgesamt positiv zu bewerten.

- stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- stimme eher zu [ANSWER 2]
- stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- lehne eher ab [ANSWER 4]
- lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 31

META INFORMATIONEN

Variable-Label: opinion international coordination

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34054
- GIP_W34_V1/rndCF34054

Programming instructions: Reihenfolge der Beispiele im Fragetext randomisieren (1 agreement-contract, 2 contract-agreement), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCF34054 speichern. Reihenfolge der Antwortkategorien 1 und 2 und der Begriffe in Antwortkategorie 3 entsprechend rndCF34054 randomisieren.

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Viele Regierungen glauben, dass zentrale Probleme, wie zum Beispiel der Klimawandel oder die europäische Staatsschuldenkrise, nur in Zusammenarbeit mit anderen Staaten gelöst werden können. Diese Zusammenarbeit kann verschiedene Formen annehmen.

Internationale Abkommen, wie zum Beispiel das Pariser Klimaabkommen, setzen auf freiwillige Kooperation zwischen Staaten.

Internationale Verträge, wie zum Beispiel der Stabilitäts- und Wachstumspakt zur Begrenzung von Staatsschulden in der EU, sehen konkrete Strafen bei Verletzung des Vertrages vor.

Wie funktioniert Ihrer Meinung nach eine internationale Zusammenarbeit am besten?

über freiwillige Abkommen
 über Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen
 weder über freiwillige Abkommen noch über Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen
 weiß nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Viele Regierungen glauben, dass zentrale Probleme, wie zum Beispiel der Klimawandel oder die europäische Staatsschuldenkrise, nur in Zusammenarbeit mit anderen Staaten gelöst werden können. Diese Zusammenarbeit kann verschiedene Formen annehmen.

Internationale Verträge, wie zum Beispiel der Stabilitäts- und Wachstumspakt zur Begrenzung von Staatsschulden in der EU, sehen konkrete Strafen bei Verletzung des Vertrages vor.

Internationale Abkommen, wie zum Beispiel das Pariser Klimaabkommen, setzen auf freiwillige Kooperation zwischen Staaten.

Wie funktioniert Ihrer Meinung nach eine internationale Zusammenarbeit am besten?

über Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen
 über freiwillige Abkommen
 weder über Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen noch über freiwillige Abkommen
 weiß nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Viele Regierungen glauben, dass zentrale Probleme, wie zum Beispiel der Klimawandel oder die europäische Staatsschuldenkrise, nur in Zusammenarbeit mit anderen Staaten gelöst werden können. Diese Zusammenarbeit kann verschiedene Formen annehmen.

[wenn rndCF34054 = 1: Internationale Abkommen, wie zum Beispiel das Pariser Klimaabkommen, setzen auf freiwillige Kooperation zwischen Staaten.]

Internationale Verträge, wie zum Beispiel der Stabilitäts- und Wachstumspakt zur Begrenzung von Staatsschulden in der EU, sehen konkrete Strafen bei Verletzung des Vertrages vor.]

[wenn rndCF34054 = 2: Internationale Verträge, wie zum Beispiel der Stabilitäts- und Wachstumspakt zur Begrenzung von Staatsschulden in der EU, sehen konkrete Strafen bei Verletzung des Vertrages vor.]

Internationale Abkommen, wie zum Beispiel das Pariser Klimaabkommen, setzen auf freiwillige Kooperation zwischen Staaten.]

Wie funktioniert Ihrer Meinung nach eine internationale Zusammenarbeit am besten?

() über freiwillige Abkommen (rndCF34054 = 1 oder 2) [ANSWER 1]

() über Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen (rndCF34054 = 1 oder 2) [ANSWER 2]

() weder über [rndCF34054 = 1: freiwillige Abkommen] [rndCF34054 = 2: Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen] noch über [rndCF34054 = 1: Verträge mit Strafen bei Vertragsverletzungen] [rndCF34054 = 2: freiwillige Abkommen] [ANSWER 3]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 32

META INFORMATIONEN

Variable-Label: general tax load

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34055

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a "Hilfe" button. Below the header, there is a question text in German: "Unter der Steuer- und Abgabenlast versteht man die Summe aller Steuern und Abgaben, die vom Staat erhoben werden." Underneath the question is a bolded statement: "Ist die Steuer- und Abgabenlast in Deutschland Ihrer Meinung nach zu hoch, genau richtig oder zu niedrig?". Below this statement are three radio buttons for the answer options: "zu hoch", "genau richtig", and "zu niedrig". At the bottom of the screenshot are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right.

Unter der Steuer- und Abgabenlast versteht man die Summe aller Steuern und Abgaben, die vom Staat erhoben werden.

Ist die Steuer- und Abgabenlast in Deutschland Ihrer Meinung nach zu hoch, genau richtig oder zu niedrig?

- zu hoch
 genau richtig
 zu niedrig

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Unter der Steuer- und Abgabenlast versteht man die Summe aller Steuern und Abgaben, die vom Staat erhoben werden.

Ist die Steuer- und Abgabenlast in Deutschland Ihrer Meinung nach zu hoch, genau richtig oder zu niedrig?

- () zu hoch [ANSWER 1]
() genau richtig [ANSWER 2]
() zu niedrig [ANSWER 3]

Question Page 33

META INFORMATIONEN

Variable-Label: financing state tasks, redistributing incomes, contributing to society, reasons taxation_dk

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34056_1
- GIP_W34_V1/CF34056_2
- GIP_W34_V1/CF34056_3
- GIP_W34_V1/CF34056_DK

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaO dReminder123 dErrRange13 dErrMulti



Hilfe

Warum sollte der Staat Ihrer Meinung nach Steuern erheben?

Bitte ordnen Sie diese Gründe, warum der Staat Steuern erheben sollte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei dem Ihrer Meinung nach wichtigsten Grund eine 1 ein. Bei dem Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Grund tragen Sie bitte eine 2 ein und bei dem am wenigsten wichtigen Grund eine 3.

- um staatliche Aufgaben zu finanzieren
- um Einkommen umzuverteilen
- um sicherzustellen, dass jeder einen angemessenen Beitrag zur Gesellschaft leistet

weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Warum sollte der Staat Ihrer Meinung nach Steuern erheben?

Bitte ordnen Sie diese Gründe, warum der Staat Steuern erheben sollte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei dem Ihrer Meinung nach wichtigsten Grund eine 1 ein. Bei dem Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Grund tragen Sie bitte eine 2 ein und bei dem am wenigsten wichtigen Grund eine 3.

-- ITEM 1 --

um staatliche Aufgaben zu finanzieren

[1-3]

-- ITEM 2 --

um Einkommen umzuverteilen

[1-3]

-- ITEM 3 --

um sicherzustellen, dass jeder einen angemessenen Beitrag zur Gesellschaft leistet

[1-3]

-- ITEM 4 --

[] weiß nicht

Question Page 34

META INFORMATIONEN

Variable-Label: higher prices, lower wages, dismissal of employees, lower profits, effect increase profit tax_dk

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34057_1
- GIP_W34_V1/CF34057_2
- GIP_W34_V1/CF34057_3
- GIP_W34_V1/CF34057_3
- GIP_W34_V1/CF34057_DK

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaO dReminder1234 dErrRange14 dErrMulti

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, the question text reads: "Was glauben Sie ist auf Dauer die Folge einer Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne?". A detailed instruction follows: "Bitte ordnen Sie diese Folgen, die eine Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne haben könnte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei der Ihrer Meinung nach wichtigsten Folge eine 1 ein. Bei der Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Folge tragen Sie bitte eine 2 ein und bei der drittwichtigsten Folge eine 3. Bei der am wenigsten wichtigen Folge tragen Sie bitte eine 4 ein." Below this, there are five options with corresponding input boxes:

- höhere Verbraucherpreise
- geringere Löhne der Arbeitnehmer
- Entlassung von Arbeitnehmern
- geringere Unternehmensgewinne
- weiß nicht

At the bottom left are "Zurück" and "Weiter" buttons, and at the bottom right is the "UNIVERSITÄT MANNHEIM" logo.

Was glauben Sie ist auf Dauer die Folge einer Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne?

Bitte ordnen Sie diese Folgen, die eine Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne haben könnte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei der Ihrer Meinung nach wichtigsten Folge eine 1 ein.

Bei der Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Folge tragen Sie bitte eine 2 ein und bei der drittwichtigsten Folge eine 3. Bei der am wenigsten wichtigen Folge tragen Sie bitte eine 4 ein.

-- ITEM 1 --

höhere Verbraucherpreise

[1-4]

-- ITEM 2 --

geringere Löhne der Arbeitnehmer

[1-4]

-- ITEM 3 --

Entlassung von Arbeitnehmern

[1-4]

-- ITEM 4 --

geringere Unternehmensgewinne

[1-4]

-- ITEM 5 --

[] weiß nicht

Question Page 35

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):



In der öffentlichen Debatte spielt die Besteuerung von Unternehmensgewinnen eine wichtige Rolle. Im Folgenden werden wir Ihnen drei verschiedene **hypothetische** Länder präsentieren und Ihnen Fragen zur Steuer auf Unternehmensgewinne stellen.

Bitte stellen Sie sich vor, Sie seien der Finanzminister eines hypothetischen Landes (**Land 1**) und damit auch für die Steuer auf Unternehmensgewinne zuständig.

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

In der öffentlichen Debatte spielt die Besteuerung von Unternehmensgewinnen eine wichtige Rolle. Im Folgenden werden wir Ihnen drei verschiedene hypothetische Länder präsentieren und Ihnen Fragen zur Steuer auf Unternehmensgewinne stellen.

Bitte stellen Sie sich vor, Sie seien der Finanzminister eines hypothetischen Landes (Land 1) und damit auch für die Steuer auf Unternehmensgewinne zuständig.

Question Page 36

META INFORMATIONEN

Variable-Label: amount profit tax_1, government debt vignette_1, income inequality vignette_1, country size vignette_1, tax neighbors vignette_1, trade openness vignette_1, profit shifting vignette_1

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34058
- GIP_W34_V1/CF34058_1
- GIP_W34_V1/CF34058_2
- GIP_W34_V1/CF34058_3
- GIP_W34_V1/CF34058_4
- GIP_W34_V1/CF34058_5
- GIP_W34_V1/CF34058_6

Programming instructions: In den folgenden Fragen sollen zufällig ausgewählte Attribute in eine Tabelle eingebettet werden. Die möglichen Ausprägungen der Attribute sind:

Attribut (Variablenname): Höhe der Staatsverschuldung (CF34058_1); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Ungleichheit der Einkommen (CF34058_2); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Größe des Landes (CF34058_3); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr klein, 2 eher klein, 3 mittel, 4 eher groß, 5 sehr groß

Attribut (Variablenname): Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34058_4); Wertelabel und Ausprägung: 1 erheben sehr hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 2 erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 3 erheben mittlere Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 4 erheben eher niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 5 erheben sehr niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne

Attribut (Variablenname): Einbindung in den Welthandel (CF34058_5); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34058_6); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Für jede der insgesamt 6 Zeilen jeweils zufällig, mit gleicher Wahrscheinlichkeit und mit Zurücklegen einer der zugehörigen oben genannten Ausprägungen ziehen, diese zusammen mit dem Wertelabel in den entsprechenden Variablen speichern und in den Fragetext einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 1
Hohe der Staatsverschuldung	sehr niedrig
Ungleichheit der Einkommen	ehrer niedrig
Größe des Landes	ehrer groß
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben mittlere Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	moderat
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	sehr niedrig

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- 1 sehr niedrig
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 sehr hoch

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 1

- Höhe der Staatsverschuldung (CF34058_1)
- Ungleichheit der Einkommen (CF34058_2)
- Größe des Landes (CF34058_3)
- Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34058_4)
- Einbindung in den Welthandel (CF34058_5)
- Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34058_6)

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- () 1 sehr niedrig [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 sehr hoch [ANSWER 10]

Question Page 37

META INFORMATIONEN

Variable-Label: percentage profit tax_1

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34059

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34058 einblenden.

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with icons of people and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right is a "Hilfe" button. Below the header, a message reads: "Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage." A table follows, titled "Land 1", containing the following data:

	Land 1
Hohe der Staatsverschuldung	sehr hoch
Ungleichheit der Einkommen	eher hoch
Größe des Landes	mittel
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben sehr hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	eher hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	moderat

Below the table, a question asks: "Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?". It includes a note: "Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein." and a text input field with a placeholder "Prozent". At the bottom are navigation buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 1

Höhe der Staatsverschuldung (CF34058_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34058_2)

Größe des Landes (CF34058_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34058_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34058_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34058_6)

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[0-100] Prozent

Question Page 38

META INFORMATIONEN

Variable-Label: tax profit vs labor_1

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34060

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34058 einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic



Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 1
Höhe der Staatsverschuldung	moderat
Ungleichheit der Einkommen	sehr hoch
Größe des Landes	eher klein
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben sehr niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr niedrig
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	eher hoch

Als Finanzminister können Sie Steuern sowohl auf Unternehmensgewinne als auch auf Löhne und Gehälter erheben.

Sollten Unternehmensgewinne oder Löhne und Gehälter höher besteuert werden?

- Unternehmensgewinne
 Löhne und Gehälter

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 1

Höhe der Staatsverschuldung (CF34058_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34058_2)

Größe des Landes (CF34058_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34058_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34058_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34058_6)

Als Finanzminister können Sie Steuern sowohl auf Unternehmensgewinne als auch auf Löhne und Gehälter erheben.

Sollten Unternehmensgewinne oder Löhne und Gehälter höher besteuert werden?

() Unternehmensgewinne [ANSWER 1]

() Löhne und Gehälter [ANSWER 2]

Question Page 39

META INFORMATIONEN

Variable-Label: coordination profit tax_1

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34061

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34058 einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 1
Höhe der Staatsverschuldung	ehrer niedrig
Ungleichheit der Einkommen	moderat
Größe des Landes	sehr klein
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	sehr hoch

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich würde mich für eine stärkere internationale Zusammenarbeit in der Besteuerung von Unternehmensgewinnen einsetzen.

- stimme voll und ganz zu
- stimme eher zu
- stimme weder zu noch lehne ab
- lehne eher ab
- lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 1

Höhe der Staatsverschuldung (CF34058_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34058_2)

Größe des Landes (CF34058_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34058_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34058_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34058_6)

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich würde mich für eine stärkere internationale Zusammenarbeit in der Besteuerung von Unternehmensgewinnen einsetzen.

- stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- stimme eher zu [ANSWER 2]
- stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- lehne eher ab [ANSWER 4]
- lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 40

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte stellen Sie sich vor, Sie seien der Finanzminister eines neuen hypothetischen Landes (Land 2) und damit auch für die Steuer auf Unternehmensgewinne zuständig.

Question Page 41

META INFORMATIONEN

Variable-Label: amount profit tax_2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34062
- GIP_W34_V1/CF34062_1
- GIP_W34_V1/CF34062_2
- GIP_W34_V1/CF34062_3
- GIP_W34_V1/CF34062_4
- GIP_W34_V1/CF34062_5
- GIP_W34_V1/CF34062_6

Programming instructions: In den folgenden Fragen sollen zufällig ausgewählte Attribute in eine Tabelle eingeblendet werden. Die möglichen Ausprägungen der Attribute sind:

Attribut (Variablenname): Höhe der Staatsverschuldung (CF34062_1); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Ungleichheit der Einkommen (CF34062_2); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Größe des Landes (CF34062_3); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr klein, 2 eher klein, 3 mittel, 4 eher groß, 5 sehr groß

Attribut (Variablenname): Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34062_4); Wertelabel und Ausprägung: 1 erheben sehr hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 2 erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 3 erheben mittlere Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 4 erheben eher niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 5 erheben sehr niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne

Attribut (Variablenname): Einbindung in den Welthandel (CF34062_5); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34062_6); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Für jede der insgesamt 6 Zeilen jeweils zufällig, mit gleicher Wahrscheinlichkeit und mit Zurücklegen einer der zugehörigen oben genannten Ausprägungen ziehen, diese zusammen mit dem Wertelabel in den entsprechenden Variablen speichern und in den Fragetext einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 2
Höhe der Staatsverschuldung	eher hoch
Ungleichheit der Einkommen	sehr niedrig
Größe des Landes	sehr groß
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	moderat
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	eher niedrig

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- 1 sehr niedrig
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 sehr hoch

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 2

- Höhe der Staatsverschuldung (CF34062_1)
- Ungleichheit der Einkommen (CF34062_2)
- Größe des Landes (CF34062_3)
- Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34062_4)
- Einbindung in den Welthandel (CF34062_5)
- Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34062_6)

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- () 1 sehr niedrig [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 sehr hoch [ANSWER 10]

Question Page 42

META INFORMATIONEN

Variable-Label: percentage profit tax_2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34063

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34062 einblenden

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 2
Höhe der Staatsverschuldung	sehr niedrig
Ungleichheit der Einkommen	sehr hoch
Größe des Landes	mittel
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	eher niedrig
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	sehr hoch

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Prozent

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 2

Höhe der Staatsverschuldung (CF34062_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34062_2)

Größe des Landes (CF34062_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34062_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34062_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34062_6)

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[0-100] Prozent

Question Page 43

META INFORMATIONEN

Variable-Label: tax profit vs labor_2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34064

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34062 einblenden

Possible error(s): dReminderBasic



Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 2
Höhe der Staatsverschuldung	eher niedrig
Ungleichheit der Einkommen	eher hoch
Größe des Landes	mittel
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben sehr niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	moderat
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	sehr niedrig

Als Finanzminister können Sie Steuern sowohl auf Unternehmensgewinne als auch auf Löhne und Gehälter erheben.

Sollten Unternehmensgewinne oder Löhne und Gehälter höher besteuert werden?

- Unternehmensgewinne
 Löhne und Gehälter

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 2

Höhe der Staatsverschuldung (CF34062_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34062_2)

Größe des Landes (CF34062_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34062_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34062_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34062_6)

Als Finanzminister können Sie Steuern sowohl auf Unternehmensgewinne als auch auf Löhne und Gehälter erheben.

Sollten Unternehmensgewinne oder Löhne und Gehälter höher besteuert werden?

() Unternehmensgewinne [ANSWER 1]

() Löhne und Gehälter [ANSWER 2]

Question Page 44

META INFORMATIONEN

Variable-Label: coordination profit tax_2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34065

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34062 einblenden

Possible error(s): dReminderBasic

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 2
Höhe der Staatsverschuldung	sehr hoch
Ungleichheit der Einkommen	ehrer niedrig
Größe des Landes	sehr klein
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben mittlere Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	ehrer hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	ehrer hoch

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich würde mich für eine stärkere internationale Zusammenarbeit in der Besteuerung von Unternehmensgewinnen einsetzen.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 2

Höhe der Staatsverschuldung (CF34062_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34062_2)

Größe des Landes (CF34062_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34062_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34062_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34062_6)

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich würde mich für eine stärkere internationale Zusammenarbeit in der Besteuerung von Unternehmensgewinnen einsetzen.

- stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- stimme eher zu [ANSWER 2]
- stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- lehne eher ab [ANSWER 4]
- lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 45

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte stellen Sie sich vor, Sie seien der Finanzminister eines neuen hypothetischen Landes (Land 3) und damit auch für die Steuer auf Unternehmensgewinne zuständig.

Question Page 46

META INFORMATIONEN

Variable-Label: amount profit tax_3

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34066
- GIP_W34_V1/CF34066_1
- GIP_W34_V1/CF34066_2
- GIP_W34_V1/CF34066_3
- GIP_W34_V1/CF34066_4
- GIP_W34_V1/CF34066_5
- GIP_W34_V1/CF34066_6

Programming instructions: In den folgenden Fragen sollen zufällig ausgewählte Attribute in eine Tabelle eingeblendet werden. Die möglichen Ausprägungen der Attribute sind:

Attribut (Variablenname): Höhe der Staatsverschuldung (CF34066_1); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Ungleichheit der Einkommen (CF34066_2); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Größe des Landes (CF34066_3); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr klein, 2 eher klein, 3 mittel, 4 eher groß, 5 sehr groß

Attribut (Variablenname): Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34066_4); Wertelabel und Ausprägung: 1 erheben sehr hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 2 erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 3 erheben mittlere Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 4 erheben eher niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne, 5 erheben sehr niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne

Attribut (Variablenname): Einbindung in den Welthandel (CF34066_5); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Attribut (Variablenname): Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34066_6); Wertelabel und Ausprägung: 1 sehr niedrig, 2 eher niedrig, 3 moderat, 4 eher hoch, 5 sehr hoch

Für jede der insgesamt 6 Zeilen jeweils zufällig, mit gleicher Wahrscheinlichkeit und mit Zurücklegen einer der zugehörigen oben genannten Ausprägungen ziehen, diese zusammen mit dem Wertelabel in den entsprechenden Variablen speichern und in den Fragetext einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 3
Hohe der Staatsverschuldung	moderat
Ungleichheit der Einkommen	moderat
Größe des Landes	eher klein
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben sehr hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	eher hoch

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- 1 sehr niedrig
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 sehr hoch

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 3

Höhe der Staatsverschuldung (CF34066_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34066_2)

Größe des Landes (CF34066_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34066_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34066_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34066_6)

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- () 1 sehr niedrig [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 sehr hoch [ANSWER 10]

Question Page 47

META INFORMATIONEN

Variable-Label: percentage profit tax_3

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34067

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34066 einblenden.

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100

 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 3
Höhe der Staatsverschuldung	sehr niedrig
Ungleichheit der Einkommen	sehr hoch
Größe des Landes	eher groß
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher niedrige Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	eher niedrig
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	moderat

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Prozent

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 3

Höhe der Staatsverschuldung (CF34066_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34066_2)

Größe des Landes (CF34066_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34066_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34066_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34066_6)

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[0-100] Prozent

Question Page 48

META INFORMATIONEN

Variable-Label: tax profit vs labor_3

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34068

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34066 einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic



Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 3
Hohe der Staatsverschuldung	eher hoch
Ungleichheit der Einkommen	moderat
Größe des Landes	sehr groß
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr niedrig
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	moderat

Als Finanzminister können Sie Steuern sowohl auf Unternehmensgewinne als auch auf Löhne und Gehälter erheben.

Sollten Unternehmensgewinne oder Löhne und Gehälter höher besteuert werden?

- Unternehmensgewinne
 Löhne und Gehälter

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 3

Höhe der Staatsverschuldung (CF34066_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34066_2)

Größe des Landes (CF34066_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34066_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34066_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34066_6)

Als Finanzminister können Sie Steuern sowohl auf Unternehmensgewinne als auch auf Löhne und Gehälter erheben.

Sollten Unternehmensgewinne oder Löhne und Gehälter höher besteuert werden?

() Unternehmensgewinne [ANSWER 1]

() Löhne und Gehälter [ANSWER 2]

Question Page 49

META INFORMATIONEN

Variable-Label: coordination profit tax_3

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34069

Programming instructions: im Fragetext dieselben Attribute wie in Frage CF34066 einblenden.

Possible error(s): dReminderBasic



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 3
Höhe der Staatsverschuldung	sehr hoch
Ungleichheit der Einkommen	eher hoch
Größe des Landes	sehr groß
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben mittlere Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	eher hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	sehr hoch

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich würde mich für eine stärkere internationale Zusammenarbeit in der Besteuerung von Unternehmensgewinnen einsetzen.

- stimme voll und ganz zu
 stimme eher zu
 stimme weder zu noch lehne ab
 lehne eher ab
 lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Sehen Sie sich bitte die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

Land 3

Höhe der Staatsverschuldung (CF34066_1)

Ungleichheit der Einkommen (CF34066_2)

Größe des Landes (CF34066_3)

Steuerpolitik der Nachbarländer (CF34066_4)

Einbindung in den Welthandel (CF34066_5)

Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland (CF34066_6)

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie der folgenden Aussage zustimmen oder sie ablehnen.

Ich würde mich für eine stärkere internationale Zusammenarbeit in der Besteuerung von Unternehmensgewinnen einsetzen.

- stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- stimme eher zu [ANSWER 2]
- stimme weder zu noch lehne ab [ANSWER 3]
- lehne eher ab [ANSWER 4]
- lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]

Question Page 50

META INFORMATIONEN

Variable-Label: priority level public debt

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34070
- GIP_W34_V1/rndCF34070

Programming instructions: Reihenfolge der Fragen CF34070, CF34071, CF34072, CF34073, CF34074 und CF34075 randomisieren, Reihenfolge in dieser Programmieranweisung ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCF34070 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there's a "Hilfe" button. Below the header, the question text is: "Wie wichtig war Ihnen die Höhe der Staatsverschuldung für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?". There are five radio buttons below the question, labeled from left to right: "überhaupt nicht wichtig", "()", "()", "()", and "sehr wichtig". At the bottom left is a "Weiter >" button, and at the bottom right is the "UNIVERSITÄT MANNHEIM" logo.

Wie wichtig war Ihnen die Höhe der Staatsverschuldung für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

() überhaupt nicht wichtig [ANSWER 1]

() - [ANSWER 2]

() - [ANSWER 3]

() - [ANSWER 4]

() sehr wichtig [ANSWER 5]

Question Page 51

META INFORMATIONEN

Variable-Label: priority income inequalities

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34071

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wie wichtig war Ihnen die Ungleichheit der Einkommen für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

-
- überhaupt nicht wichtig

 sehr wichtig

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie wichtig war Ihnen die Ungleichheit der Einkommen für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

() überhaupt nicht wichtig [ANSWER 1]

() - [ANSWER 2]

() - [ANSWER 3]

() - [ANSWER 4]

() sehr wichtig [ANSWER 5]

Question Page 52

META INFORMATIONEN

Variable-Label: priority country size

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34072

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wie wichtig war Ihnen die Größe des Landes für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

-
- überhaupt nicht wichtig

 sehr wichtig

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie wichtig war Ihnen die Größe des Landes für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

- () überhaupt nicht wichtig [ANSWER 1]
() - [ANSWER 2]
() - [ANSWER 3]
() - [ANSWER 4]
() sehr wichtig [ANSWER 5]

Question Page 53

META INFORMATIONEN

Variable-Label: priority tax policy neighbors

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34073

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a header with silhouettes of people and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there is a "Hilfe" link. Below the header, the question text is: "Wie wichtig war Ihnen die Steuerpolitik der Nachbarländer für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?". There is a horizontal line for the answer. Below the line, there are five radio buttons with the following options: "überhaupt nicht wichtig", "sehr wichtig", and three empty circles. At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button. The University of Mannheim logo is at the bottom right.

Wie wichtig war Ihnen die Steuerpolitik der Nachbarländer für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

() überhaupt nicht wichtig [ANSWER 1]

() - [ANSWER 2]

() - [ANSWER 3]

() - [ANSWER 4]

() sehr wichtig [ANSWER 5]

Question Page 54

META INFORMATIONEN

Variable-Label: priority involvement world trade

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34074

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wie wichtig war Ihnen die Einbindung in den Welthandel für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

-
- überhaupt nicht wichtig

 sehr wichtig

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie wichtig war Ihnen die Einbindung in den Welthandel für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

() überhaupt nicht wichtig [ANSWER 1]

() - [ANSWER 2]

() - [ANSWER 3]

() - [ANSWER 4]

() sehr wichtig [ANSWER 5]

Question Page 55

META INFORMATIONEN

Variable-Label: priority transfer profits abroad

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/CF34075

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



The image shows the top navigation bar of a survey application. On the left is a logo depicting four stylized human figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right is a blue rectangular button labeled "Hilfe".

Wie wichtig waren Ihnen die Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

-
- überhaupt nicht wichtig

 sehr wichtig

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie wichtig waren Ihnen die Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland für Ihre Entscheidungen bei den vorangehenden Szenarien?

- () überhaupt nicht wichtig [ANSWER 1]
() - [ANSWER 2]
() - [ANSWER 3]
() - [ANSWER 4]
() sehr wichtig [ANSWER 5]

Question Page 56

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_democracy

Source: similar to GLES 2017 post-election q33

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZJ34032
- GIP_W34_V1/rndZJ34032

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 4 randomisieren: 1-2-3-4 oder 4-3-2-1; Reihenfolge unten ist ein Beispiel für die erstgenannte Randomisierung; Antwortkategorie -99 „weiß nicht“ durch Leerzeile abgrenzen und nicht randomisieren; Randomisierung in separater Variable rndZJ34032 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. Below the header, the question is: 'Wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert?'. A note below the question says: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the question are five radio buttons with German labels: 'sehr zufrieden', 'ziemlich zufrieden', 'nicht sehr zufrieden', 'überhaupt nicht zufrieden', and 'weiß nicht'. At the bottom left are 'Zurück' and 'Weiter >' buttons. At the bottom right is the 'UNIVERSITÄT MANNHEIM' logo.

Wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () sehr zufrieden [ANSWER 1]
() ziemlich zufrieden [ANSWER 2]
() nicht sehr zufrieden [ANSWER 3]
() überhaupt nicht zufrieden [ANSWER 4]
() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 57

META INFORMATIONEN

Variable-Label: role_party_leader_SPD_Nahles

Source: In Anlehnung an Frage ZJ27030 aus Welle 27

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZJ34033
- GIP_W34_V1/rndZJ34033

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 3 randomisieren: 1-2-3 oder 3-2-1; Reihenfolge unten ist ein Beispiel für die erstgenannte Randomisierung; Antwortkategorie -99 „weiß nicht“ durch Leerzeile abgrenzen und nicht randomisieren;

Randomisierung in separater Variable rndZJ34033 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface with a dark blue header. On the left is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right is a "Hilfe" link. The main content area has a white background. At the top, it says "Andrea Nahles wird voraussichtlich den Vorsitz der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) übernehmen." Below this is a question: "Welche der folgenden Rollen wird sie Ihrer Meinung nach am ehesten als Parteivorsitzende übernehmen?". A note below says "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." The question text is repeated. Below the question are five radio button options:

- selbstständig über wichtige Angelegenheiten der Partei entscheidet und die Parteilinie anhand ihrer eigenen Interessen bestimmt.
- Vorschläge über wichtige Angelegenheiten der Partei anhand ihrer eigenen Interessen macht, aber die Parteilinie zusammen mit den Parteimitgliedern festlegt.
- innerparteiliche Diskussionen über wichtige Angelegenheiten der Partei leitet und Kompromisslösungen bezüglich der Parteilinie findet, ohne dabei ihre eigenen Interessen einzubeziehen.
- weiß nicht

At the bottom are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Andrea Nahles wird voraussichtlich den Vorsitz der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) übernehmen.

Welche der folgenden Rollen wird sie Ihrer Meinung nach am ehesten als Parteivorsitzende übernehmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

-- ITEM 1 --

Andrea Nahles übernimmt als Parteivorsitzende eine Rolle, in der sie ...

() selbstständig über wichtige Angelegenheiten der Partei entscheidet und die Parteilinie anhand ihrer eigenen Interessen bestimmt. [ANSWER 1]

() Vorschläge über wichtige Angelegenheiten der Partei anhand ihrer eigenen Interessen macht, aber die Parteilinie zusammen mit den Parteimitgliedern festlegt. [ANSWER 2]

() innerparteiliche Diskussionen über wichtige Angelegenheiten der Partei leitet und Kompromisslösungen bezüglich der Parteilinie findet, ohne dabei ihre eigenen Interessen einzubeziehen. [ANSWER]

3]

() weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 58

META INFORMATIONEN

Variable-Label: competence_chair_SPD_Nahles

Source: In Anlehnung an Frage ZJ32031 aus Welle 32

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZJ34034

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 überhaupt nicht kompetent“ bis „11 sehr kompetent“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. Below the header, the question text is: "Für wie kompetent halten Sie Andrea Nahles als SPD-Parteivorsitzende?". A horizontal line follows. Below the line, there's a list of 12 options, each preceded by a radio button. The options range from "1 überhaupt nicht kompetent" to "11 sehr kompetent", followed by "weiß nicht". At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Für wie kompetent halten Sie Andrea Nahles als SPD-Parteivorsitzende?

- () 1 überhaupt nicht kompetent [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]

- 10 [ANSWER 10]
- 11 sehr kompetent [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 59

META INFORMATIONEN

Variable-Label: role_party_leader_SPD_Schulz

Source: In Anlehnung an ZJ32030 aus Welle 32

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZJ34035
- GIP_W34_V1/rndZJ34035

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 3 randomisieren: 1-2-3 oder 3-2-1; Reihenfolge unten ist ein Beispiel für die erstgenannte Randomisierung; Antwortkategorie -99 „weiß nicht“ durch Leerzeile abgrenzen und nicht randomisieren; Randomisierung in separater Variable rndZJ34035 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" button. Below the header, the question text reads: "Martin Schulz war Vorsitzender der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD). Welche der folgenden Rollen übernahm er Ihrer Meinung nach am ehesten als Parteivorsitzender?". A note below says: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." Below the question, there is a list of five options, each preceded by a radio button. The options are: "Martin Schulz übernahm als Parteivorsitzender eine Rolle, in der er ...", "() selbstständig über wichtige Angelegenheiten der Partei entschied und die Parteilinie anhand seiner eigenen Interessen bestimmte.", "() Vorschläge über wichtige Angelegenheiten der Partei anhand seiner eigenen Interessen machte, aber die Parteilinie zusammen mit den Parteimitgliedern festlegte.", "() innerparteiliche Diskussionen über wichtige Angelegenheiten der Partei leitete und Kompromisslösungen bezüglich der Parteilinie fand, ohne dabei seine eigenen Interessen einzubeziehen.", and "() weiß nicht". At the bottom left, there are "Zurück" and "Weiter" buttons. At the bottom right, there is a logo for "UNIVERSITÄT MANNHEIM".

Martin Schulz war Vorsitzender der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD).

Welche der folgenden Rollen übernahm er Ihrer Meinung nach am ehesten als Parteivorsitzender?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

-- ITEM 1 --

Martin Schulz übernimmt als Parteivorsitzender eine Rolle, in der er ...

() selbstständig über wichtige Angelegenheiten der Partei entscheidet und die Parteilinie anhand ihrer eigenen Interessen bestimmt. [ANSWER 1]

() Vorschläge über wichtige Angelegenheiten der Partei anhand ihrer eigenen Interessen macht, aber die Parteilinie zusammen mit den Parteimitgliedern festlegt. [ANSWER 2]

() innerparteiliche Diskussionen über wichtige Angelegenheiten der Partei leitet und Kompromisslösungen bezüglich der Parteilinie findet, ohne dabei ihre eigenen Interessen einzubeziehen. [ANSWER]

3]

() weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 60

META INFORMATIONEN

Variable-Label: competence_chair_SPD_Schulz

Source: In Anlehnung an ZJ32031 aus Welle 32

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/ZJ34036

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



-
- 1 überhaupt nicht kompetent
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11 sehr kompetent
 weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie kompetent war Martin Schulz als SPD-Parteivorsitzender?

- () 1 überhaupt nicht kompetent [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]

- 10 [ANSWER 10]
- 11 sehr kompetent [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 61

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: interessant

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28001 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34001

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there is a navigation bar with icons for users and the text 'Gesellschaft im Wandel' and 'Hilfe'. Below the bar, the title 'Bewertung dieser Umfrage' is displayed. The main content asks: 'Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.' A question 'Fanden Sie den Fragebogen ...?' follows, with the word 'interessant' underlined. Below it is a list of four radio buttons labeled 1, 2, 3, and 4, corresponding to the levels of interest. At the bottom left is a 'Zurück' button, and at the bottom right is a 'Weiter >' button. The Universitat Mannheim logo is at the bottom right.

Bewertung dieser Umfrage

Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

interessant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 62

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: abwechslungsreich

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28002 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34002

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

abwechslungsreich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 63

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: relevant

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28003 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34003

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



relevant

- 1 überhaupt nicht
 2
 3
 4 sehr

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

relevant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 64

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: lang

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28004 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34004

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



lang

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

lang

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 65

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: schwierig

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28005 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34005

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



schwierig

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

schwierig

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 66

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: zu persönlich

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28006 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34006

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

zu persönlich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 67

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28007 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34007

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

- überhaupt nicht
- nicht so gut
- mittelmäßig
- gut
- sehr gut

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

- () überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () nicht so gut [ANSWER 2]
- () mittelmäßig [ANSWER 3]
- () gut [ANSWER 4]
- () sehr gut [ANSWER 5]

Question Page 68

META INFORMATIONEN

Variable-Label: weitere Anmerkungen_text

Source: Replikation 1:1 der Fragen QE28008_TXT und QE28008_TXT_na aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question/Text only (Response format: text)

Variable(s):

- GIP_W34_V1/QE34008_TXT (not published)
- GIP_W34_V1/QE34008_TXT_na

Programming instructions: Codierung des Items QE34008_TXT_na: 0 item not answered, 1 item answered

Possible error(s):

The screenshot shows a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header is a white text area containing the question 'Haben Sie noch weitere Anmerkungen?' followed by the instruction 'Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.' A large empty text input field follows. At the bottom of this section, there is a note: 'Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen. Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz) E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de'.

The screenshot shows a horizontal row of buttons at the bottom of a page. From left to right, they are: '< Zurück' (in a light gray box), 'Weiter >' (in a blue box), and 'UNIVERSITÄT MANNHEIM' (in a light gray box).

Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

[text answer field]

Question Page 69 Outro

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 68.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: nur Ende-Button, kein Zurück-Button

Possible error(s):



Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

[Ende](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Error Codes

Error dReminderKaN1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 [Hilfe](#)

Wie oft nutzen Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mail für private Zwecke, egal ob zu Hause oder am Arbeitsplatz?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Nutze ich nie
 Weniger als einmal im Monat
 Einmal im Monat
 Mehrmals im Monat
 Einmal in der Woche
 Mehrmals in der Woche
 Täglich
 Weiß nicht

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dReminderKaN

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 [Hilfe](#)

Mit welchem Gerät/welchen Geräten haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten genutzt?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

stationärer Computer/Schreibtisch-PC
 Notebook/Laptop
 Tablet
 Smartphone
 Fernseher
 Spielkonsole
 E-Book-Reader
 Anderes, und zwar:

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dErrOpen_1

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select item ZF34070_j but do not enter any text

 [Hilfe](#)

Es gibt verschiedene Gründe, weshalb manche Menschen das Internet nicht nutzen. Welche Gründe treffen auf Sie zu?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

Das Internet interessiert mich nicht.
 An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, ist die Verbindung zu schlecht/nicht vorhanden.
 An dem Ort, an dem ich das Internet nutzen möchte, verfüge ich über keinen Computer.
 Die Bedienung des Internets ist mir zu kompliziert.
 Die Nutzungsgebühren des Internets sind mir zu hoch.
 Ich habe Bedenken wegen des Datenschutzes.
 Ich hatte in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Spam oder Computer-Viren.
 Ich habe keine Zeit, das Internet zu nutzen.
 Das Internet ist nichts für Menschen wie mich.
 Sonstige, und zwar:

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[!\[\]\(f624aa239c9c308a1087c36fc03973db_img.jpg\)](#) [!\[\]\(3fa0290badc7974a237d6bed86dc2642_img.jpg\)](#)



Error dErrOpen_2

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select item ZF34072_h but do not enter any text

 [Hilfe](#)

Mit welchem Gerät/welchen Geräten haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten genutzt?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

stationärer Computer/Schreibtisch-PC
 Notebook/Laptop
 Tablet
 Smartphone
 Fernseher
 Spielekonsole
 E-Book-Reader
 Anderes, und zwar:

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[!\[\]\(e04e1547803a74d8272b5dcf13976d89_img.jpg\)](#) [!\[\]\(39042183aceec50fba54e20734fd3a4e_img.jpg\)](#)



Error dErrOpen_3

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select answer category 4 but do not enter any text

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Nun möchten wir Ihnen einige Fragen stellen, wie Sie Ihr Smartphone gewöhnlich bedienen, wenn Sie das Internet nutzen.

Wie halten Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Ich halte es mit meiner rechten Hand.
- Ich halte es mit meiner linken Hand.
- Ich halte es mit beiden Händen.
- Ich halte es anders, und zwar:

< Zurück

Weiter >



Error dErrOpen_4

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select answer category 7 but do not enter any text

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Wie bedienen Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- mit einem Daumen
- mit einem Zeigefinger
- mit beiden Daumen
- mit beiden Zeigefingern
- mit mehr als zwei Fingern
- mit einer Eingabehilfe (zum Beispiel Stift oder Maus)
- Ich bediene es anders, und zwar:

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

< Zurück

Weiter >



Error dErrOpen_5

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select item ZF34077_o but do not enter any text



Für welche der folgenden Aktivitäten nutzen Sie das Internet?

Bitte geben Sie alles Zutreffende an.

- Musik oder Filme herunterladen oder gleich am Bildschirm anhören/ansehen
- spielen (zum Beispiel Onlinespiele)
- Videos oder anderen kreativen Inhalt selbst erstellen und hochladen
- etwas in der Freizeit online nachschlagen
- Informationen für den Beruf, die Schule oder das Studium recherchieren
- Nachrichten online lesen
- Blogs oder Twitter-Nachrichten lesen
- einen Blog, Twitter-Account oder eine Website selbst betreuen
- E-Mails lesen oder schreiben
- berufliche Netzwerke nutzen (zum Beispiel XING, LinkedIn)
- soziale Netzwerke nutzen (zum Beispiel Facebook)
- Produkte oder Preise vergleichen
- Produkte kaufen oder verkaufen
- Onlinebanking
- Sonstige, und zwar:

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

< Zurück

Weiter >



Error dErrMultiO_1

Error text: Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

Error condition: if respondents enter a text but select an answer category other than category 4



Nun möchten wir Ihnen einige Fragen stellen, wie Sie Ihr Smartphone gewöhnlich bedienen, wenn Sie das Internet nutzen.

Wie halten Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Ich halte es mit meiner rechten Hand.
- Ich halte es mit meiner linken Hand.
- Ich halte es mit beiden Händen.
- Ich halte es anders, und zwar:

Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

< Zurück

Weiter >



Error dErrMultiO_2

Error text: Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

Error condition: if respondents enter a text but select an answer category other than category 7



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wie bedienen Sie Ihr Smartphone normalerweise, wenn Sie damit das Internet nutzen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- mit einem Daumen
- mit einem Zeigefinger
- mit beiden Daumen
- mit beiden Zeigefingern
- mit mehr als zwei Fingern
- mit einer Eingabehilfe (zum Beispiel Stift oder Maus)
- Ich bediene es anders, und zwar:

Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

< Zurück

Weiter >



Error dReminderAA34039

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus.

Error condition: if respondents skip the question



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Würde nicht wählen
- Nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- CDU / CSU
- SPD
- AfD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Piratenpartei
- NPD
- Andere Partei, und zwar (bitte eintragen):
- Möchte ich nicht sagen
- Weißt ich nicht

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus.

< Zurück

Weiter >



Error dErrOpenAA34039

Error text: Bitte tragen Sie die Partei ein.

Error condition: if respondents select answer category 10 but do not enter any text

 *Gesellschaft
im Wandel* [Hilfe](#)

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Würde nicht wählen
- Nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- CDU / CSU
- SPD
- AfD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Piratenpartei
- NPD
- Andere Partei, und zwar (bitte eintragen):
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß ich nicht

Bitte tragen Sie die Partei ein.

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dErrMultiOAA34039

Error text: Sie haben eine der aufgelisteten Parteien ausgewählt und gleichzeitig einen Text in das Feld hinter der Antwort „Andere Partei, und zwar (bitte eintragen):“ eingetragen. Bitte löschen Sie entweder den Text in diesem Feld oder wählen Sie die Antwort „Andere Partei, und zwar (bitte eintragen):“ aus, damit Ihre Antwort eindeutig ist.

Error condition: if respondents enter a text but select an answer category other than category 10

 *Gesellschaft
im Wandel* [Hilfe](#)

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Würde nicht wählen
- Nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- CDU / CSU
- SPD
- AfD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Piratenpartei
- NPD
- Andere Partei, und zwar (bitte eintragen): ?
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß ich nicht

Sie haben eine der aufgelisteten Parteien ausgewählt und gleichzeitig einen Text in das Feld hinter der Antwort „Andere Partei, und zwar (bitte eintragen):“ eingetragen. Bitte löschen Sie entweder den Text in diesem Feld oder wählen Sie die Antwort „Andere Partei, und zwar (bitte eintragen):“ aus, damit Ihre Antwort eindeutig ist.

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dReminderKaO

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

Warum sollte der Staat Ihrer Meinung nach Steuern erheben?

Bitte ordnen Sie diese Gründe, warum der Staat Steuern erheben sollte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei dem Ihrer Meinung nach wichtigsten Grund eine 1 ein. Bei dem Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Grund tragen Sie bitte eine 2 ein und bei dem am wenigsten wichtigen Grund eine 3.

um staatliche Aufgaben zu finanzieren

um Einkommen umzuverteilen

um sicherzustellen, dass jeder einen angemessenen Beitrag zur Gesellschaft leistet

weiß nicht

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dReminder123

Error text: Bitte geben Sie jede Zahl von 1 bis 3 nur einmal ein.

Error condition: if respondents enter either number 1, 2 or 3 twice or three times

Warum sollte der Staat Ihrer Meinung nach Steuern erheben?

Bitte ordnen Sie diese Gründe, warum der Staat Steuern erheben sollte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei dem Ihrer Meinung nach wichtigsten Grund eine 1 ein. Bei dem Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Grund tragen Sie bitte eine 2 ein und bei dem am wenigsten wichtigen Grund eine 3.

um staatliche Aufgaben zu finanzieren

um Einkommen umzuverteilen

um sicherzustellen, dass jeder einen angemessenen Beitrag zur Gesellschaft leistet

weiß nicht

Bitte geben Sie jede Zahl von 1 bis 3 nur einmal ein.

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dErrRange13

Error text: Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 1 und 3 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 1 or a number higher than 3 or a decimal number



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Warum sollte der Staat Ihrer Meinung nach Steuern erheben?

Bitte ordnen Sie diese Gründe, warum der Staat Steuern erheben sollte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei dem Ihrer Meinung nach wichtigsten Grund eine 1 ein. Bei dem Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Grund tragen Sie bitte eine 2 ein und bei dem am wenigsten wichtigen Grund eine 3.

um staatliche Aufgaben zu finanzieren 0
um Einkommen umzuverteilen 1
um sicherzustellen, dass jeder einen angemessenen Beitrag zur Gesellschaft leistet 2
 weiß nicht

Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 1 und 3 ein.

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dErrMulti

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Error condition: if respondents make an entry and check the checkbox



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Warum sollte der Staat Ihrer Meinung nach Steuern erheben?

Bitte ordnen Sie diese Gründe, warum der Staat Steuern erheben sollte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei dem Ihrer Meinung nach wichtigsten Grund eine 1 ein. Bei dem Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Grund tragen Sie bitte eine 2 ein und bei dem am wenigsten wichtigen Grund eine 3.

um staatliche Aufgaben zu finanzieren 1
um Einkommen umzuverteilen 2
um sicherzustellen, dass jeder einen angemessenen Beitrag zur Gesellschaft leistet 3
 weiß nicht

Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dReminder1234

Error text: Bitte geben Sie jede Zahl von 1 bis 4 nur einmal ein.

Error condition: if respondents enter either number 1, 2, 3 or 4 twice or three or four times



Hilfe

Was glauben Sie ist auf Dauer die Folge einer Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne?

Bitte ordnen Sie diese Folgen, die eine Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne haben könnte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei der Ihrer Meinung nach wichtigsten Folge eine 1 ein. Bei der Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Folge tragen Sie bitte eine 2 ein und bei der drittwichtigsten Folge eine 3. Bei der am wenigsten wichtigen Folge tragen Sie bitte eine 4 ein.

- höhere Verbraucherpreise 1
geringere Löhne der Arbeitnehmer 2
Entlassung von Arbeitnehmern 1
geringere Unternehmensgewinne 2

weiß nicht

Bitte geben Sie jede Zahl von 1 bis 4 nur einmal ein.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dErrRange14

Error text: Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 1 und 4 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 1 or a number higher than 4 or a decimal number



Hilfe

Was glauben Sie ist auf Dauer die Folge einer Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne?

Bitte ordnen Sie diese Folgen, die eine Erhöhung der Steuer auf Unternehmensgewinne haben könnte, nach ihrer Wichtigkeit und tragen Sie dazu bei der Ihrer Meinung nach wichtigsten Folge eine 1 ein. Bei der Ihrer Meinung nach zweitwichtigsten Folge tragen Sie bitte eine 2 ein und bei der drittwichtigsten Folge eine 3. Bei der am wenigsten wichtigen Folge tragen Sie bitte eine 4 ein.

- höhere Verbraucherpreise 0
geringere Löhne der Arbeitnehmer 1
Entlassung von Arbeitnehmern 2
geringere Unternehmensgewinne 3

weiß nicht

Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 1 und 4 ein.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dReminderBasic

Error text: Wenn Sie die Beantwortung dieser Frage überspringen wollen, ist das in Ordnung, aber wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie bereit sind, sie zu beantworten, denn Ihre Antwort auf diese Frage hilft unserer Studie sehr viel weiter. Vielen Dank.

Error condition: if respondents skip the question

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 1
Höhe der Staatsverschuldung	sehr niedrig
Ungleichheit der Einkommen	eher hoch
Größe des Landes	mittel
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	eher hoch

Wie niedrig oder hoch sollten Unternehmensgewinne Ihrer Meinung nach besteuert werden?

- 1 sehr niedrig
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 sehr hoch

Wenn Sie die Beantwortung dieser Frage überspringen wollen, ist das in Ordnung, aber wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie bereit sind, sie zu beantworten, denn Ihre Antwort auf diese Frage hilft unserer Studie sehr viel weiter. Vielen Dank.

[< Zurück](#)[Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dReminderKaO1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question



Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 1
Hohe der Staatsverschuldung	sehr niedrig
Ungleichheit der Einkommen	eher hoch
Größe des Landes	mittel
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	eher hoch

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Prozent

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte tragen Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Error dErrRange0100

Error text: Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 0 und 100 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than 100 or a decimal number



Hilfe

Sehen Sie sich bitte die **politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen** des hypothetischen Landes gründlich an und beantworten Sie dann die folgende Frage.

	Land 1
Hohe der Staatsverschuldung	sehr niedrig
Ungleichheit der Einkommen	eher hoch
Größe des Landes	mittel
Steuerpolitik der Nachbarländer	erheben eher hohe Steuersätze auf Unternehmensgewinne
Einbindung in den Welthandel	sehr hoch
Möglichkeiten der Unternehmen zur Gewinnverlagerung ins Ausland	eher hoch

Welchen Anteil ihrer Gewinne sollen Unternehmen als Steuern an den Staat zahlen?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

110 Prozent

Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 0 und 100 ein.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM